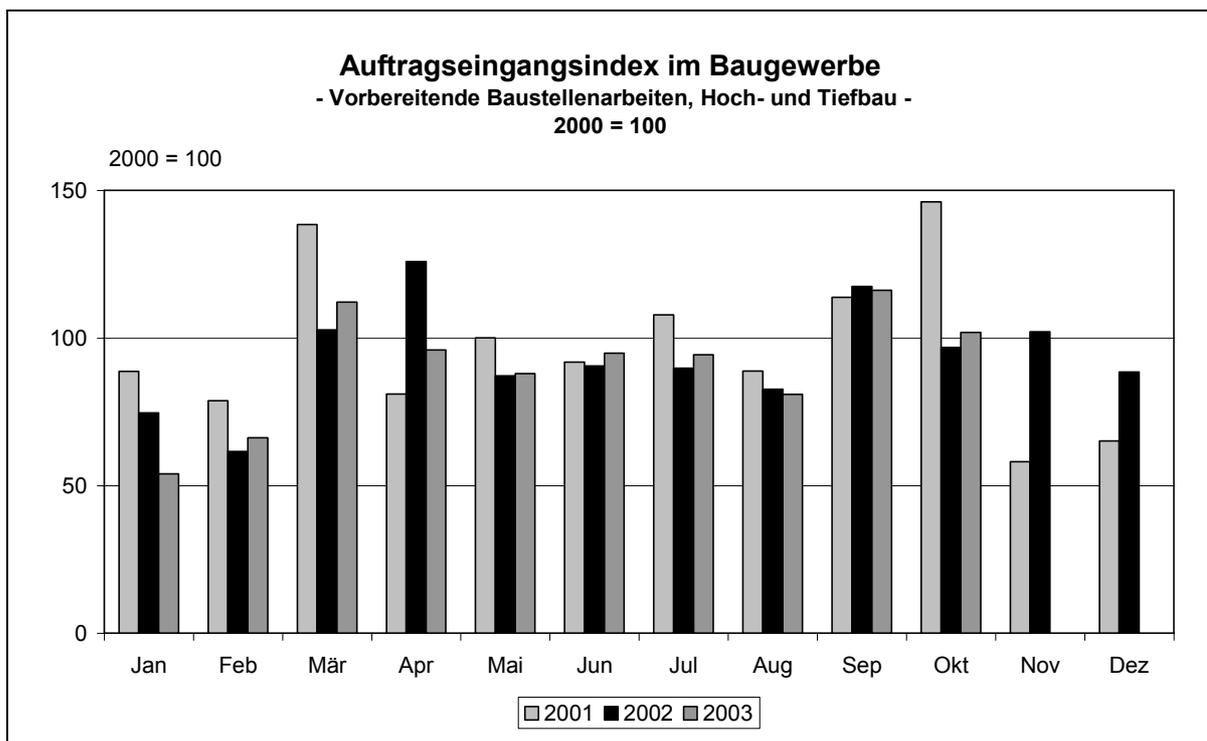


Baugewerbe im Oktober 2003

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
- B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im Januar 2004

Einzelpreis 2,80 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2004.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, WZ 2003. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angeleiteten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau:

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichts- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtetes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Okt. 2002	Okt. 2003	Sept 2003	Jan. bis Okt.		Veränderungen in %		
				2003	2002	Okt. 2003	Okt. 2003	Jan. bis Okt. 03
						gegenüber		
						Sept 2003	Okt. 2002	Jan. bis Okt. 02
Tätige Personen (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	339	327	339	327	347	-3,5	-3,5	-5,7
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 042	2 036	2 071	2 054	2 077	-1,7	-0,3	-1,1
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) ¹⁾	5 290	5 116	5 289	5 176	5 267	-3,3	-3,3	-1,7
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	2 295	2 034	2 069	2 115	2 397	-1,7	-11,4	-11,8
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	585	468	468	466	558	±0	-20,0	-16,5
Beschäftigte insgesamt	10 551	9 981	10 236	10 139	10 646	-2,5	-5,4	-4,8
darunter: ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	745	700	711	685	754	-1,5	-6,0	-9,3
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)								
Bruttolohnsumme (einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister)	18 981	17 824	18 442	171 712	175 140	-3,4	-6,1	-2,0
Bruttogehaltssumme (einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende, ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister)	6 663	6 420	6 938	66 115	64 872	-7,5	-3,6	+1,9
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	25 644	24 244	25 380	237 826	240 012	-4,5	-5,5	-0,9
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	358	384	403	3 343	3 398	-4,7	+7,3	-1,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	234	204	214	2 035	2 072	-4,7	-12,8	-1,8
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	0	0	0	0	±0	±0	±0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	8	16	14	92	87	+14,3	+100,0	+5,7
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	41	48	50	378	410	-4,0	+17,1	-7,8
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	95	103	139	956	854	-25,9	+8,4	+11,9
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	36	28	24	201	257	+16,7	-22,2	-21,8
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	133	140	146	1 137	1 219	-4,1	+5,3	-6,7
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	183	185	202	1 738	1 788	-8,4	+1,1	-2,8
Gesamter Hochbau ¹⁾	641	652	681	5 852	5 995	-4,3	+1,7	-2,4
Gesamter Tiefbau	447	456	511	4 033	4 118	-10,8	+2,0	-2,1
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 088	1 108	1 192	9 885	10 113	-7,0	+1,8	-2,3
Arbeitstage								
Arbeitstage	22	22	22	210	209	±0	±0	+0,5

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer-

Merkmal	Okt. 2002	Okt. 2003	Sept. 2003	Jan. bis Okt.		Veränderungen in %		
						Okt. 2003	Okt. 2003	Jan. bis Okt. 03
				2003	2002	gegenüber		
				Sept. 2003	Okt. 2002	Jan. bis Okt. 02		
BAUGEWERBLICHER UMSATZ								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	21 626	22 507	22 575	223 783	255 568	-0,3	+4,1	-12,4
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	23 430	14 287	17 066	157 145	179 421	-16,3	-39,0	-12,4
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	33	73	0	305	3 210	x	+121,2	-90,5
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	945	719	1 918	10 355	9 551	-62,5	-23,9	+8,4
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	6 123	5 044	4 704	48 071	58 671	+7,2	-17,6	-18,1
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	10 563	9 753	12 238	87 611	66 364	-20,3	-7,7	+32,0
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2 139	3 036	2 720	20 436	17 463	+11,6	+41,9	+17,0
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	12 883	13 234	11 687	97 592	108 262	+13,2	+2,7	-9,9
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	18 165	15 268	15 173	144 882	150 186	+0,6	-15,9	-3,5
Gesamter Hochbau ¹⁾	52 157	42 630	46 263	439 660	506 421	-7,9	-18,3	-13,2
Gesamter Tiefbau	43 750	41 291	41 818	350 522	342 276	-1,3	-5,6	+2,4
BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT	95 907	83 921	88 081	790 182	848 697	-4,7	-12,5	-6,9
SONSTIGER UMSATZ INSGESAMT	3 249	1 888	2 709	20 311	24 798	-30,3	-41,9	-18,1
GESAMTUMSATZ	99 156	85 809	90 790	810 492	873 495	-5,5	-13,5	-7,2

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 3 Kreisergebnisse Oktober 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadt- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	128	48	14	30	12	16	8
Beschäftigte	Anzahl	6 261	1 930	548	1 622	620	1 013	528
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	687	208	66	183	67	103	61
Hochbau ¹⁾	1 000	298	117	26	69	26	58	3
darunter: Wohnungsbau	1 000	99	43	11	23	8	12	3
Tiefbau	1 000	389	91	40	114	41	45	58
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 EUR	17 271	5 142	1 509	4 595	1 764	2 884	1 376
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 EUR	61 400	14 809	6 291	15 188	5 440	12 638	7 034
Auftragseingang ²⁾	1 000 EUR	63 906	14 701	6 179	14 473	3 029	20 054	5 472

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro ; ohne Umsatzsteuer-

Merkmal	Okt. 2002	Okt. 2003	Sept. 2003	Jan. bis Okt.		Veränderungen in %		
						Okt. 2003	Okt. 2003	Jan. bis Okt. 03
				gegenüber		Sept. 2003	Okt. 2002	Jan. bis Okt. 02
				2003	2002			
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	4 517	5 056	13 261	81 654	76 404	-61,9	+11,9	+6,9
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	18 012	11 907	11 739	128 223	159 455	+1,4	-33,9	-19,6
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	36	66	832	926	2 271	-92,1	+83,3	-59,2
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	225	306	413	3 041	4 796	-25,9	+36,0	-36,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	3 569	17 216	2 476	51 130	38 511	+595,3	+382,4	+32,8
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	10 509	7 719	7 602	63 223	60 315	+1,5	-26,5	+4,8
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1 208	4 058	1 090	19 116	12 627	+272,3	+235,9	+51,4
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	8 997	10 189	13 256	90 093	96 531	-23,1	+13,2	-6,7
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	13 630	7 389	22 126	129 685	131 726	-66,6	-45,8	-1,5
Gesamter Hochbau ¹⁾	26 359	34 551	28 721	264 974	281 437	+20,3	+31,1	-5,8
Gesamter Tiefbau	34 344	29 355	44 074	302 117	301 199	-33,4	-14,5	+0,3
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT	60 703	63 906	72 795	567 091	582 636	-12,2	+5,3	-2,7
davon: aus dem Saarland	52 723	50 226	60 771	450 463	472 261	-17,4	-4,7	-4,6
aus anderen Bundesländern	7 980	13 680	12 024	116 628	110 375	+13,8	+71,4	+5,7

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 5 Auftragsbestand 3. Quartal 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	3. Quartal 2003	2. Quartal 2003	1. Quartal 2003	3. Quartal 2002	Veränderung in %	
					3. Quartal 2003 gegenüber	
					2. Quartal 2003	3. Quartal 2002
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	25 606	22 999	21 424	37 219	+11,3	-31,2
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	48 805	53 329	46 634	54 916	-8,5	-11,1
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	40	33	13	6 881	+21,2	-99,4
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	15 042	17 199	17 921	5 941	-12,5	+153,2
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	18 120	21 739	24 535	36 763	-16,6	-50,7
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	33 480	31 304	34 354	26 756	+7,0	+25,1
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	4 064	8 306	8 819	2 049	-51,1	+98,3
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	37 660	38 969	42 948	42 773	-3,4	-12,0
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	77 143	72 625	70 354	77 917	+6,2	-1,0
Gesamter Hochbau ¹⁾	107 613	115 299	110 527	141 720	-6,7	-24,1
Gesamter Tiefbau	152 347	151 204	156 475	149 495	+0,8	+1,9
AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT	259 960	266 503	267 002	291 215	-2,5	-10,7
davon: aus dem Saarland	219 941	212 849	218 109	218 759	+3,3	+0,5
aus anderen Bundesländern	40 019	53 654	48 893	72 456	-25,4	-44,8

* Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUGEWERBE *

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 3. Quartal 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
45.31.0	Elektroinstallation	23	1 018	334	6 448	23 188	23 715
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	142	49	1 169	3 870	3 870
45.33.0	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	24	1 083	308	7 181	23 708	24 249
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	10	236	76	1 706	3 969	3 969
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	7	182	58	1 185	3 540	3 626
45.43.3	Estrichlegerei	2	88	24	538	2 001	2 001
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	10	264	92	1 741	4 798	4 816
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	4	81	22	438	1 727	1 994
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	86	3 094	963	20 406	66 801	68 240

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Be-schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾	Be-schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 3. Quartal 2003 zu 3. Quartal 2002 in %			Veränderung 1. - 3. Quartal 2003 zu 1. - 3. Quartal 2002 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	- 8,1	- 9,7	4,1	- 6,2	- 6,9	3,8
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	- 19,8	- 18,3	- 29,1	- 18,2	- 15,5	- 19,5
45.33.0	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation ³⁾	x	x	x	x	x	x
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	- 17,2	- 13,6	- 18,6	- 14,7	- 16,3	- 12,8
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	- 25,4	- 32,6	- 22,7	- 20,3	- 32,7	- 18,9
45.43.3	Estrichlegerei	- 35,3	- 27,3	- 32,5	- 32,5	- 20,4	- 30,8
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	- 16,5	- 21,4	- 19,9	- 12,5	- 14,2	- 19,1
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	- 68,7	- 74,4	- 67,3	- 68,5	- 71,7	- 70,5
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	- 14,7	- 16,0	- 8,3	- 13,5	- 14,7	- 9,2

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Wegen Wirtschaftszweigänderung in 2003 kein Vergleich zu Vorquartalsdaten möglich.

B 3 Kreisergebnisse 3. Quartal 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Stadtverband Saarbrücken	29	934	275	6 413	18 913
Landkreis Merzig Wadern	12	525	180	3 282	13 179
Landkreis Neunkirchen	11	360	117	2 177	8 605
Landkreis Saarlouis	19	696	207	4 813	15 706
Saarpfalz-Kreis	9	330	94	2 063	7 340
Landkreis St. Wendel	6	249	90	1 658	4 498
Saarland	86	3 094	963	20 406	68 240

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

* Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten, Auffüllen stillgelegter Lagerstätten	45.33.0	Klempnerei, Gas, Wasser, Heizungs- und Lüftungsinstallation
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei und Schlosserei
	Einrichtung von Fertigteilbauten aus ...	45.43.1	Parkettlegerie
45.21.3	... Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Fertigteilen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	... Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	... Holz im Hochbau und Kunststoffen im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau und Ähnliches	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	45.50.1	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal
45.24.0	Wasserbau	45.50.2	Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 2003 - Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

SAARLAND HEUTE - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Statistisches Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit der Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie". Die Publikation zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter.

Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit dem Statistischen Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie" und enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

UMWELT - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Faltblatt LANDWIRTSCHAFT (erscheint jährlich)

III. REIHEN

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung und allgemein bildende Schulen.

Saarländische Gemeindezahlen

In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

(Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter). Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise mehrmals jährlich.

IV. VERZEICHNISSE

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind teils auch in elektronischer Form lieferbar oder - wie der SAPLIS-Datenbestandskatalog - über Internet abrufbar.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5935/-5925, Telefax 0681/501-5921,

E-Mail: statistik@stala.saarland.de, Internet: <http://www.statistik.saarland.de>